

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

JUNIOR-Geschäftsstelle
Institut der deutschen Wirtschaft Köln
Gustav-Heinemann-Ufer 84-88
50968 Köln

Tel.: +49 (0)221 | 4981-707
Fax: +49 (0)221 | 4981-799
www.juniorprojekt.de
junior@iwkoeln.de

JUNIOR
Schüler als Manager

Mit der Schülerfirma Wirtschaft hautnah erleben

Für einen handlungsorientierten Unterricht



 Institut der deutschen
Wirtschaft Köln

JUNIOR in Kürze

- JUNIOR fördert das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge. JUNIOR motiviert Schülerinnen und Schüler dazu, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Im Team erlernen sie Grundprinzipien unternehmerischen Handelns.
- JUNIOR stärkt das Schulprofil. Das Projekt ermöglicht Lehrkräften, den Unterricht lebendig zu gestalten, und unterstützt sie darin, fachliche und soziale Kompetenzen in gleicher Weise zu vermitteln.
- Die JUNIOR-Geschäftsstelle betreut die Teilnehmer bei der Arbeit mit ihrem Unternehmen. Durch regelmäßige Veranstaltungen, Workshops und Diskussionsforen stehen Schüler und Schulpaten im dauerhaften Dialog mit JUNIOR.
- JUNIOR ist von den zuständigen Kultusministerien als schulische Veranstaltung anerkannt.
- Möglich wird die Tätigkeit erst durch das finanzielle und personelle Engagement zahlreicher Förderer und Kooperationspartner.

Weitere Informationen unter:

➤ www.juniorprojekt.de

Ein Projekt des



Auf Bundesebene wird JUNIOR unterstützt durch



Wissen anwenden: Junge Unternehmer initiieren – organisieren – realisieren

Wirtschaft ist ein spannendes Thema, für das sich immer mehr Schülerinnen und Schüler interessieren. Wer bereits frühzeitig erfährt, was sich hinter Begriffen wie Bilanz, Gewinn oder Marketing verbirgt, kann besser einschätzen, worauf es in der Wirtschaft ankommt. Wirtschaftliche Zusammenhänge verständlich zu machen, ist somit auch eine wichtige Zukunftsaufgabe. Schule ist ein idealer Ort, dieses Grundwissen jungen Menschen näher zu bringen.

Von der Geschäftsidee bis zum Verkauf



Selbstständig ein Unternehmen führen

Als außerschulischer Partner begleitet JUNIOR seit 1994 einen handlungsorientierten Unterricht. Das Programm wendet sich an Schülerinnen und Schüler allgemein- und berufsbildender Schulen ab der 9. Klasse.

Unter dem Motto „Learning by Doing“ gründen die Schüler ihr eigenes Unternehmen, mit dem sie während eines Schuljahres auf dem freien Markt tätig sind. Dabei gewinnen sie Einblicke in den Alltag eines Unternehmens und erfahren, wie Wirtschaft mit all ihren Facetten funktioniert.

Mit Teamgeist zum Erfolg

Wie in jeder gut funktionierenden Firma spielt Teamwork auch bei JUNIOR eine zentrale Rolle. Dazu gehört es, Verantwort-

ung zu übernehmen, Aufgaben zu verteilen und gemeinsam Probleme zu lösen. JUNIOR stärkt diese sozialen Kompetenzen und fördert Schlüsselqualifikationen wie Kreativität und Selbstständigkeit. Gerade die intensive Zusammenarbeit mit Gleichaltrigen und die zahlreichen neuen Kontakte machen großen Spaß.

Umfangreiche Betreuung durch die JUNIOR-Geschäftsstelle

Damit die Jugendlichen direkt mit der Schülerfirma starten können, liefert die JUNIOR-Geschäftsstelle vielfältige Unterstützung. Das umfassende Serviceangebot reicht vom Handbuch bis zum Online-Newsletter. Eine Hotline steht als Anlaufstelle für alle Fragen der Teilnehmer zur Verfügung, so z. B. auch für Auskünfte zur Buchführung: Ist das Hauptbuch korrekt geführt? Wurde die Umsatzsteuer richtig berechnet? Sind die Belege vollständig?

Sicher ist sicher: Für jedes Schülerunternehmen schließt die Geschäftsstelle eine Produkt- und Betriebshaftpflichtversicherung ab, zudem ist jeder Schüler unfallversichert. JUNIOR setzt jedoch auch auf Eigenverantwortung und die Risikoabschätzung des eigenen Handelns.

Lehrkräfte sind engagierte „Schulpaten“

Jedem JUNIOR-Unternehmen steht während des gesamten Zeitraums eine Lehrkraft als „Schulpate“ mit Rat und Tat zur Seite. Die Lehrkräfte sind die wichtigsten Multiplikatoren des Programms. Vom ersten Tag an erleben sie hautnah mit, wie ihre Schüler eine Geschäftsidee entwickeln und realisieren. Wirtschaftliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen bieten Gelegenheit zur Diskussion mit Kolleginnen und Kollegen.

Offen für den interkulturellen Austausch

Europa grenzenlos: Bei JUNIOR ist dieses Motto schon lange Realität. Zahlreiche Veranstaltungen und Messen wie die International Trade Fair bieten Gelegenheit, Jugendliche vieler Länder kennen zu lernen. Durch die Mitgliedschaft in der europäischen Dachorganisation der Schülerunternehmen Junior Achievement Young Enterprise Europe (JAYEE) ist JUNIOR in ein europaweites Netzwerk eingebettet.

Ausgezeichnet! Gute Ideen werden prämiert

Irgendwann möchte jeder JUNIOR-Unternehmer seine Geschäftsidee mit der anderer Teilnehmer vergleichen. Wettbewerbe und Messen bieten dazu die beste Gelegenheit. Auf Verkaufsmessen lassen sich Ideen vermarkten und Kunden akquirieren; gleichzeitig fungieren die Events als Kontaktbörse. Hier erfährt man, was „konkurrierende“ Unternehmen machen und wie sich die Schulteams der Öffentlichkeit vorstellen.

Bei den Landeswettbewerben prämiert eine Jury in jedem Bundesland das beste Schülerunternehmen. Das siegreiche Team des Bundeswettbewerbs nimmt schließlich am Europawettbewerb teil.



Weitere Informationen unter:
www.juniorprojekt.de